



© Medianet/Andreas Uher

Lehrlingsausbildung bei Spar geht mit vielen Goodies einher; je nach Lehrjahr gibt es z.B. bis zu 140 Euro Prämie im Monat.

Spar: 900 Lehrlinge

45.700 Menschen sind bei Spar in Österreich tätig, jetzt läuft die Lehrlingsinitiative an.

SALZBURG. Spar bietet heuer wieder 900 Jugendlichen eine Lehrstelle. Zur Wahl stehen 23 verschiedene Berufe – garniert mit zugkräftigen Benefits. Etwa: Bei guten Leistungen winken Prämien von über 4.500 € über die gesamte Lehrzeit, ein iPad sowie der B-Führerschein (oder ein E-Bike). Fast schon State of the art ist die Überzahlung der Lehrlingsentschädigung.

„Die Spar-Familie lebt eine Kultur der Vielfalt, des Miteinanders und der Wertschätzung. Wir freuen uns über junge engagierte Kolleginnen und Kollegen im Team, die im Berufsleben mit Spar durchstarten möchten und ein Interesse für die spannende Welt des Handels mitbringen“, sagt Spar-Vorstandsvorsitzender Fritz Poppmeier unter Hinweis auf hervorragende berufli-

chen Aussichten im LEH. Derzeit beschäftigt Spar rund 3.270 Lehrlinge im In- und Ausland, davon über 2.480 in Österreich.

Moderne Lehrlingsausbildung Die Lehrlinge lernen den gesamten Markt von Grund auf kennen und erhalten von ihren Ausbildern regelmäßige Feedbacks. Auch professionelles E-Learning spielt zusehends eine Rolle, näm-

lich über die Spar-eigene Online-Lernplattform „SEPP“.

Laut eigenen Angaben liefert derzeit kein anderes Handelsunternehmen hierzulande eine so große Vielfalt in der Ausbildung: Bei Spar, Interspar, Maximarkt und Hervis können Jugendliche

„

Die Spar-Familie lebt eine Kultur der Vielfalt, des Miteinanders und der Wertschätzung. Wir freuen uns über junge engagierte Leute, die mit Spar durchstarten.

Fritz Poppmeier
Spar-Vorstandsvorsitzender

“

wählen, ob sie in Einzelhandel, Gastronomie, Bäckerei oder IT reüssieren wollen. Der Blick über den Tellerrand ist obligatorisch: Zusatzausbildungen wie Käse-Experte oder Fairtrade-Botschafter sind mit im Gepäck. (red)

Kaffeehaus der anderen Art

Nespresso zeigt in der Wiener Innenstadt Flagge.

WIEN. Mit der neuen Flagship-Boutique in der Wiener Kärntner Straße 9 will Nespresso das Kundenerlebnis auf das nächste Level heben: Auf zwei Stockwerken wird Kaffeeliebhabern ab März die Welt des Kaffees zum Angreifen nahegebracht.

„Nespresso ist auch in diesen herausfordernden Zeiten von der Wichtigkeit des stationären Handels überzeugt“, erklärt Klaus

Slamanig, B2C Commercial Director von Nespresso Österreich. „Wir sind erfreut, dass wir dieses Pilotprojekt als weltweit erste Location nach Wien bringen können. Kunden und Passanten werden dort mit allen Sinnen in die Welt des Kaffees eintauchen können. Dieses neuartige Einkaufserlebnis soll nicht nur Wiener, sondern Besucher aus ganz Österreich anziehen.“ (red)



© Nespresso/Parisdito + Formenton Architekti

Nespresso eröffnet den Store Ende März 2021 auf der Wiener Kärntner Straße.